

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

302 (5.11.1871) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 302. (Zweites Blatt)

Sonntag den 5. November

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 21,870. Rekruten einberufung betreffend.

Nach Mitteilung des Königl. Commandos des II. Bataillons des II. bad. Landwehrregiments können die Bestellungsordres für die Rekruten wegen organisatorischen Veränderungen im Armeecorps erst kurz vor dem Termin zum Einrücken abelassen werden.

Demgemäß haben wir den noch in Urlaub befindlichen Rekruten für 1871 behufs Danachachtung zur Kenntniss zu bringen, daß ihre Einberufung auf den 14. d. M., Abends, erfolgen wird.

Die Bürgermeisterämter haben dies noch besonders in den Gemeinden bekannt machen zu lassen.

Karlsruhe, den 4. November 1871.

Groß. Bezirksamt.
Beher.

Freiwillige Feuerwehr.

Kamerad Friedrich Haar ist gestern gestorben; zu dessen Beerdigung laden wir die Kameraden ein.

Versammlung in Dienstkleidung am Trauerhaus, Karlsstraße 41, heute Sonntag Abend 4 Uhr.

Der Hauptmann der 2. Compagnie.
Förster.

Bekanntmachung.

Zu D. 3. 97 des Gesellschaftsregisters wurde heute das am 1. v. M. erfolgte Erlöschen der Firma „E. Nicolai & Comp.“ eingetragen.

Karlsruhe, den 31. Oktober 1871.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Mühlburg. Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erboertheilung wegen wird die nachbeschriebene Hofraube aus der Verlassenschaft der Konrad Bregenzer Wittwe, Barbara geb. Wohlleber von Mühlburg, am

Montag den 13. November d. J.,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Mühlburg öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

15 Ruthen Hofraube mit einem zweistöckigen Wohnhäuschen und Stallung und

14,4 Ruthen Gemüsegarten, in der Adlerstraße dahier gelegen, einerseits Friedrich Wangold, andererseits Jakob und Martin Felder, tarirt zu 1000 fl.

Mühlburg, den 17. Oktober 1871.

Groß. Notar Mathos.

Graben.

Holzversteigerung.

Nr. 969. Im Domänenwald Kammerforst Abtheilung 10 werden am **Donnerstag den 9. November l. J.** in kleinen Losabtheilungen versteigert:

173 1/2 Klafter schönes, dürres buchen Scheitholz und 82 Klafter aufgerissenes, dürres buchen Brügelholz.

Zusammenkunft Früh 1/2 9 Uhr beim Pürschgarten.

Graben, den 30. Oktober 1871.

Groß. Bezirksforst.

Menzer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Laden mit Wohnung zu vermieten

Auf April oder Juli ist ein sehr geräumiger Laden mit 6 ineinandergehenden Zimmern zu vermieten und ist das Nähere Langestraße 116 im Laden zu erfragen.

Haus zu vermieten.

2.1. Ein ganzes Haus, Stephanienstraße 8, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Mansarden, die eine heizbar, nebst allem Zugehör und Gärten, ist sogleich zu vermieten. Nähere Auskunft wird ertheilt Kriegsstraße 3 (Bahnhof) von Morgens 8 Uhr bis Nachmittags 2 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

2. Eine Wohnung (ebener Erde) ist sogleich an eine ruhige Familie zu vermieten: Kronenstraße 22.

Zimmer zu vermieten.

2. Es ist sogleich ein gut möblirtes Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten: Adlerstraße 27 im dritten Stock.

2. Es ist sogleich ein einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten: Adlerstraße 27 im dritten Stock. — Ebendasselbst wird sogleich ein Monatsdienst angenommen.

2. Zwei schön möblirte Zimmer sind entweder jedes einzeln oder zusammen in der Wilhelmsstraße 10 im zweiten Stock sogleich zu vermieten.

2. Kronenstraße 60 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2. Rüppurrer Landstraße 24, im 2. Stock, ist ein schönes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

2. Jähringerstraße 94, im vierten Stock, sind sogleich zwei frisch tapezirte Zimmer an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten; wenn nöthig auch Antheil an Küche und Keller.

* Ein möblirtes Zimmer ist bis 15. d. M. zu vermieten: Jähringerstraße 76.

Ein schön möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 15. November an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Herrenstraße 30 im dritten Stock. *Alois Müller*

* Spitalstraße 45 ist ein möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Anerbieten.

* Es werden einige solide Leute zu einem einfachen, guten Tisch gesucht gegen mäßige Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Hackmann Kleinmann*

Wohnungsgesuch.

* Eine abgeschlossene Wohnung von circa 5 Räumen mit allen Bequemlichkeiten wird in einem honetten Hause von einer kleinen, stillen Familie auf Mitte Dezember d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Angabe des Mietpreises unter 306 A. B. besorgt das Kontor des Tagblattes. *Esler*

Dienst-Anträge.

* Ein gesittetes Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, wird sogleich gesucht. Näheres Ecke der Waldstraße 41.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und sich jeder sonstigen häuslichen Arbeit willig unterzieht, wird zu sofortigem Dienstantritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Prof. Dr. Schmidt*

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle: Jähringerstraße 11.

* Ein braves, williges Mädchen findet bei einer kleinen Familie auf dem Lande sogleich eine gute Stelle. Näheres Langestraße 140 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen von 15 bis 18 Jahren findet sogleich eine gute Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 11.

* Eine gefezte Person wird zur Stütze der Hausfrau gesucht, sowie ein braves, gut empfohlenes Kindermädchen. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes. *32. Müller*

Kapital-Gesuche.

2.1. 1400 fl. werden sofort gegen 6% Zins und sonstige sehr gute

Rückzahlungsbedingungen sowie genügende Sicherheit aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Mittags von 1-3 Uhr
A. Sondheim, Geschäftsagent, Kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

* Es werden gegen gute Versicherung 3-1000 fl. sogleich aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft hierüber im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Antrag

31. Zwei Frauenzimmer aus guten Familien, welche die nöthigen Eigenschaften und Lust zum Verkaufen haben, finden jedes Jahr auf sechs Wochen dazu Gelegenheit, in einem schönen Geschäft als unterhaltende und einträgliche Beschäftigung. Adressen mögen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Beschäftigungs-Bejuche.

Für einen in einem hiesigen Geschäft als Aueliefer thätigen Mann, dessen Zeit dadurch jedoch nicht vollständig in Anspruch genommen ist, wird ein weiterer Platz, wo er stundenweise beschäftigt ist, gesucht. Näheres Langestraße 193 im zweiten Laden.

* Ein junger, solider Mann, welcher schon längere Jahre hier arbeitet, sucht Beschäftigung. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zur Nachricht!

21. Ein erfahrener Bauzeichner empfiehlt sich im Anfertigen von Plänen und Copieen und Aufstellung von Kostenüberschlägen, Aufnahme und Ausmessung von Bauten, Aufstellen und Revidiren von Paarrechnungen unter Zusicherung rascher und billiger Bedienung. Aufträge nimmt entgegen das öffentliche Geschäftsbureau von **Ehr. F. Saffner, Aronestraße 50.**

Empfehlung.

* Eine junge Frau empfiehlt sich zur Aus- hilfe in Wein- oder Bierwirtschaften. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verlorener Dyring.

* Ein Dyring von Mattfeld, ein Blumen-Bouquet vorstellend, wurde durch die Länge und alte Waldstraße verloren. Der redliche Finder wird gebeten, es selbst gegen eine gute Belohnung alte Waldstraße 12 im zweiten Stock abzugeben.

Verloren.

* Verloren wurde am 1. d. M. vom Gasthaus zur Blume in Ettlingen bis Klein-Rappurr eine silberne Cylinderruhr mit Goldbrändern und Kautschuffette. Der Finder wird ersucht, dieselbe gegen Belohnung Victoriastraße 4 abzugeben.

Verlaufener Hund.

* Gestern Mittag hat sich eine junge, etwagarte Dogge verlaufen, welche auf Brust, Stirn u. Schnauze weiß gezeichnet ist und auf den Namen Nero acht. Der gegenwärtige Besitzer würde die Gefälligkeit haben, sie Leopoldstraße 23 zu ebener Erde abzugeben.

Hausverkauf.

* In der Nähe von Karlsruhe ist ein massives, zweistöckiges Haus mit 10 tapezierten Zimmern, 2 Küchen, gewölbten Kellern, De-foumiegebäude, Stallungen, einem Laus- und Baumgarten sofort billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen und könnte sogleich bezogen werden.

Bermöge seiner großen Räumlichkeit und gesunden Lage wäre solches besonders für eine Herrschaft, Pensionär, Anlage einer Fabrik etc. größern Geschäfts sehr passend.

Reflektirende mögen ihre Adresse mit der Aufschrift „Hausverkauf A. C.“ im Kontor des Tagblattes versiegelt abgeben.

Häuserverkauf.

* Mehrere theils größere, theils kleinere Häuser, hauptsächlich eines in guter Geschäftslage, hat im Auftrag zu verkaufen und ertheilt nähere Auskunft Mittags zwischen 12 und 3 Uhr: **S. Bronn, Stephanienstraße 45.**

Verkaufsanzeigen.

* Ein neuer **Seidelberger Sparföhrerd** ist preiswürdig zu verkaufen: **V. c. oria-straße 13.**

* Ein schöner Winter-Überzieher, ein Paar Hosen, ein neuer Rock mit Weste und ein größerer vierediger nussbaumener Tisch sind billig zu verkaufen: **Adlerstraße 13b im 3. Stock rechts.**

* Mehrere tausend Fuß 2 Jahre lang auf- gehölztes **Pappelholz**, 10" und 6" dick, ist zu verkaufen. Die Adresse sagt das Kontor des Tagblattes.

* Wegen Wegzug sind **Spitalstraße 26 B** aus freier Hand zu verkaufen: vorzüglich gute Kupferstich, Pastelle und Delgemälde, ein modernes Kanape mit 6 gepolsterten Stühlen, zwei verschließbare Küchenschränke, eine große Melkmaschine mit Eisen beschlag n, eine Schwarz- wälzer Uhr in Kasten.

Ackerfeld zu verpachten.

* In der Nähe des Augustens sind sogleich 2 1/2 Morgen Ackerfeld zu verpachten. Näheres **Spitalstraße 35 im 2. Stock.**

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Soles, Turbots

empfehlen **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

Neue holl. Häringe und Sardellen,

zur Milchener und gemischt, in 1/8 und 1/16 Löffeln sind wieder frisch eingetroffen und empfehlen billigt

Karl Ph. Ernst Wittwe, Langestraße 115.

Frische Kieler Sprotten, Kieler Bückinge

empfehlen **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

Ganz frische SOLES

empfehlen **C. G. Frey, Lycceumstraße 1.**

Münchener und Rothhauser Winterbier

vorzüglichen Stoff empfehlen **Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.**

Pöflund's Präparate. (Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel in Extract-Form zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch ein- faches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehl- brei etc.

Pöflund's Malz-Extract, enthaltend 75% Liebig'schen Malz-Zucker. Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Ath- mungsbeschwerden, Reuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kin- dern als Ersatz des Lebertranks. Preis per Flasche 30 fr.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Er- fahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Apotheke von **Dr. C. Niesel, Herrenstraße 22.**

Weißkraut per 100 Stück zu 1, 2 und 3 fl.,

Rothkraut per Stück zu 2, 3, 4 und 5 fr.,

Wirsing per Stück zu 2 und 3 fr., **Glasföhrlabi, Bodenföhrlabi, Schwarzwurzeln, Meerrettig, Geiberrüben, Rothrüben, Weiß- rüben, Sellerie, Lauch** etc.

empfehlen **Gr. landw. Gartenbauschule.**

Eingefandt. 4.4. Ich habe ihre elect v-motor-schen Zahn- bänder für junge zahnende Kinder mit außer- ordentlichem Erfolg in Anwendung gebracht. (folgt neue Bestellung.) **Wiesbaden, den 2. October 1868.**

Rebold, Professor. Paris, rue de Orleans St. honnoré 17. Zu haben bei **Th. Brugier** in Karls- ruhe à Carton 45 fr.

Keine Rothweinflecken mehr!

Die Fleckentinktur von **J. Buzer** in Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle far- bigen Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für das Gewebe. Flaco 8 à 18 fr. bei **Th. Brugier, Waldstraße 10.**

*Bahn
Eisenbahn
5.
Döring
F. W.
falt.
ab.
F. Doert
F. Eisenk
falt.
ab.
Waldstr. 18.
E. Schwan*

Saupe & Co. Frankfurt a. M.

n. 8.3.

**Dr. Fr. Lengil's
Birken-Balsam.**



glättet die im Gesicht entstandenen Runzeln und Blatternarben, gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommerprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut. Be- freicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Haut- stellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerklich Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.

Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung 1 Thaler. Depot in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 10. General-Depot bei G. L. Neuling's Nachfolger in Frankfurt a. M.

Eine Probe von Anrechnungsgeldern über die Wirksamkeit liegen vor.

Karlsruher Wasser

von **F. Wolff & Sohn.**

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältnis verbunden, daß es nicht nur als angenehmstes Nieswasser, sondern auch als vortreffliches Unternehmungsmittel bei Kopfschmerz, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr. Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr. Von unserm ächten Karlsruher Wasser besiedeln hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen. Friedrich Wolff & Sohn.

Aechtes Alettenwurzel-Oel,

welches das Ausfallen der Haare ganz verhindert, das Wachsthum schnell befördert, die bereits erstorbenden Haare neu belebt und das frühzeitige Grauwurden derselben beseitigt. Besonders empfehlenswerth ist es, bei Kindern angewandt zu werden, da es den Grund zu einem herrlichen Haarwuchse legt. Preis: das große Glas 27 fr., das kleine Glas 18 fr. mit Gebrauchsanweisung. Jedes Glas ist mit meinem Patschast „C. Jahn“ verschlossen. Ferner

Wachs-Pommade,

welche die Scheitel in jeder beliebigen Form und Lage entsprechend befestigt und glatt macht, die Stange à 18 fr.

Die alleinige Niederlage ist in Karlsruhe bei Hrn. Friedrich Herlan, Langestraße 100. Karl Jahn, Herzogl. Hoflieferant und Friseur in Gotha.

Aechte Savanna (Cubana Carboyal-) Cigarren, in vorzüglicher Qualität, verkaufe ich das Tausend zu 35 fl. Hundert zur Probe à 3 fl. 30 fr. gegen Nachnahme. 25.14. Bruchsal **M. Gutsch.**

Campherseife

nach Vorchr. d. des Hrn. Dr. Kittinger bereitet von A. Osterberg-Græter, Tübingerstraße 18, Stuttgart.

Ungefärbtes reines Naturpräparat dient vorzüglich bei Rheumatischen und Gicht-Leiden, Empfindlichkeit der Haut, Halsübel, Brustschwäche, wirkt belebend und stärkend. Schuzmittel geg. n. Hautkrankheiten. Zeugnisse bedeutender Männer. Zu haben in Etüden à 6 Loth bei **Th. Brugier, Karlsruhe, Waldstraße 10.** 12.11.

Billige

Fensterchwämme

in neuer Auswahl bei **Wilhelm Schmidt, Wittwe, Langestraße 112.** 2.2.

Bimmerthermometer

zu 48 fr. empfiehlt **Fr. Spelter.** 6.3.

Mein Lager

Filzhüten

für Herren, Damen und Kinder, garnirten Damenhüten jeder Art,

Sammt, Blumen, Federn, Bändern, Hutformen,

zu den billigsten Preisen halte bestens empfohlen.

F. Ludwig,

Langestraße 141.

P.S. Alte Hüte jeder Art werden gewaschen und nach den neuesten Formen in kürzester Zeit umgeändert.

Frau Julie Klausner,

Bahnhofstraße 4,

empfiehlt zu Strickarbeiten:

Pariser Strumpfwolle für Kinder, gestreift, Zugwolle, gestreift, Rundwolle in grau und braun, Baumwolle, gebleicht und ungebleicht, Baumwolle, blau und braun. 2.2.

Fertige Kleider

gut und billig in größter Auswahl. Karlsruhe, Langestraße 84, nächst der Lammstraße.

napulitano

Deutsche Industrie.

Feldstecher und Theatergläser, achromat. (Garantie), große Auswahl und billige Preise bei Fr. Spelter.

HEMDEN nach Maass

oder nach Muster, sowie jede Art von Leib- und Bettwäsche, unter Garantie vorzüglichen Schnittes und gelegener Arbeit bei **Otto Himmelheber, Langestraße 165.** 6.2.

Weißer Vorhänge, Fensterstore, Sopha- und Bettvorlagen bei **Sexauer & Berblinger.** 2.2.

Die neuesten Vorzeichnungen für Point-Lace

auf Ledertuch, Transparent-Leinwand und Papier sind in großer Auswahl eingetroffen, ebenso **Point-Lace Bänder, Faden und Kordel.**

A. Himmelheber,

Langestraße 165. 3.1.

Matiné-Paletots, Double-Paletots

in großer Auswahl sind durch vortheilhaften Einkauf zu erstaunend billigen Preisen zu haben.

Jos. Diefenbrouner,

Langestraße 81. 3.3.

Neues Maas von Weißblech,

als: 1 L., 1/2 L., 1/4 L., 1/8 L., 1/16 L., 1/32 L., ist in verschiedenen Sorten vorräthig und werden auch auf Kupfermaas Bestellungen entgegenommen bei

W. Göttle,

Blumenstraße 19.

6.4. Größtes Berliner Herrenkleiderlager Karlsruhe, Langestraße 84, nächst Lammstraße.

Alle Arten Herrenkleider sind in größter Auswahl der Stoffe, Farben und Façonien vorhanden. Auch schnellste Anfertigung nach Maß. Umtausch des nicht Passenden. Auswahlendungen. Zahlungserleichterung. Riesenhafter Umsatz ermöglicht billigste Preise.

Weinhandlungen u. Gastwirthen empfehle mein reich assortirtes Lager von Weinetiquetten zu billigsten Preisen.

U. Hockenjos,
lithographische Anstalt,
12.6. Akademiestraße 26.

Anzeige und Empfehlung.

Neue Herren- und Damen-
Koffer, sowie **Handkoffer** und **Holz-
koffer** in allen Größen sind in großer
Auswahl zu haben in der Möbel-
und Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz**,
Waldhofstraße 19.

3.2. **Mühlburg.**
Holz- und Kohlen-Empfehlung.
Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in Ruhr-
Städ- und Schmiedekohlen in besten Sorten,
sowie auch buchenes und sortenes Holz. Gef.
Aufträge können gemacht werden bei Herrn
Kaufmann Händel, Sophienstraße 27, und
Kaufmann Berdmüller Wittwe, Karls-
straße 3.

August Kögel.
Für Aerzte und Chirurgen.
3.2. **Charpie, Compressen**, reinem
und wollenen **Vollbinden** billigt bei
J. Faber Wittwe, Duerstraße 8.

Anzeige.

* Waldstraße 3 ist immerwährend neues
Sauerkraut zu haben.
G. Greß, Bäckermeister.

Anzeige.

* Meine Wirthschaft ist von heute an we-
der geöffnet, was ich hiermit empfehlend an-
zeige.
G. Clever.

Anzeige und Empfehlung.

3.1. Zur bevorstehenden Messe empfiehlt
die **Restauration W. Kohlund** der
Stadt und Umgegend Karlsruhe ihre See-
und Oberländer Weine, guten Stoff Bier,
Speisen nach der Karte zu jeder Tageszeit,
Kaffee und Kuchen, nach Verlangen, werden
bestens und gut verabreicht:
23 Blumenstraße 23.

Restauration von J. Schucker,

Zähringerstraße 25.
Neuer süßer **Durbacher Weis-
herbst** (prima) per **Schoppen S
Kreuzer.**

Café Iffland.

* Ausgezeichnetes **Speyerer Sommer-
Lagerbier**, neue Sendung.

Süßen Wein,

Ober-Elsässer, und **Zwiebelsuchen** von halb
10 Uhr an empfiehlt
Karl Heinze, zum Rheinischen Hof,
Adlerstraße 9.

Bayrischer Hof.

* Süßen Wein empfiehlt bestens
Anton Haumesser.

Gasthaus zur Goldenen Waage.

Sonntag den 5. November findet bei Unter-
zeichnetem **Tanzunterhaltung** mit ver-
längerter Feierabendstunde statt, wozu ergebenst
einladet
F. Lipp.

Um 10 Uhr Morgens **Zwiebelsuchen**,
hausgemachte Würste, süßen Ober-
länder Wein.

Tanzunterhaltung.

Heute, Sonntag den 5. November, findet
im Gasthaus zum Weißen Löwen **verlängerte
Tanzunterhaltung** statt. **C. Schfried.**

Mugarten.

Heute, Sonntag den 5. November, findet
Tanzmusik statt, wozu ergebenst einladet
W. Weß.

Fallsucht (Krämpfe)

heilbar!
Eine „Anweisung, die Fallsucht (Epi-
lepsi, Krämpfe) durch ein seit neun
Jahren bewährtes nicht medicin. **Univer-
sal-Gesundheitsmittel** binnen kurzer
Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von
Fr. A. Guante, Fabrik-Besitzer, Inhaber
mehrerer Verdienst-Medailles, Diplome etc.
zu Warendorf in Westphalen,“ welche gleich-
zeitig zahlreiche, bereits amtlich con-
statirte resp. eidlich erhärtete At-
teste und Dankfagnungen dreiben von glück-
lich Geheilten aus allen fünf Welttheilen
enthält, wird auf directe Franco-Vestellungen
vom Herausgeber gratis-franco versandt.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten widmen wir
hiermit die Trauerkunde von dem heute
früh nach vierwöchentlichem schwerem
Leiden erfolgten Ableben unserer guten
Mutter, Frau Oberrechnungs-rath Anna
Kempff Witwe, geb. Regenauer;
sie erreichte ein Alter von nahezu 71
Jahren.

Die Verstorbene einem freundlichen
Andenken empfehlend, bitten wir um stille
Theilnahme.
Karlsruhe, den 4. November 1871.
Im Namen der Hinterbliebenen:
Antoa Kempff, Groß. Registrator.

Todesanzeige.

* Verwandten und Freunden hiermit die
traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen
gefallen hat, uns zu theuern Gatten, Vater,
Sohn, Bruder und Schwager, **Friedrich
Haar**, Restaurateur hier, im Alter von 44
Jahren in ein kesseres Jenseits abzurufen und
bitten zugleich um stille Theilnahme:
die tieftrauernden Hinterbliebenen.

NB Die Beerdigung findet Sonntag den
5. d. M., Nachmittags 4 Uhr, statt.
Trauerhaus: Karlsruhestraße 41.

Herzoglich Braunschweigisches Staats-Prämien-Anlehen

(Braunschweiger 20 Thaler-Lose).
Bei der am **1. November 1871** statt-
gehabten zwölften Serien-Ziehung sind die
nachfolgenden **18 Serien** gezogen worden:
13, 79, 204, 298, 354, 615, 857, 1098,
1240, 1242, 1335, 329, 2726, 2991, 3085,
3149, 3224, 3458, 3596, 3621, 3635, 3909,
3934, 3977, 4581, 4618, 4696, 4841, 4957,
5086, 5211, 5269, 5360, 5386, 5728, 5742,
5845, 5872, 5904, 6090, 6285, 6358, 6366,
6636, 6657, 6671, 6680, 6840, 6882, 7014,
7022, 7605, 7767, 7818, 8178, 8700, 8716,
8772, 8814, 9067, 9257, 9268, 9425, 9572,
9578, 9653, 9742, 9776.

* **Montag
Abend 8 Uhr
bei
Fels,
Kronenstraße.**



Kochgeschirre

beste Qualität
in jeder beliebigen Façon und Größe empfiehlt zu billigsten Preisen bestens
Heinrich Lange,
2.1. 26 Herrenstraße 26.

Das Herrenbekleidungs-Geschäft

von
Karl Köhler,
23 Waldstraße 23,
empfehlend zur Anfertigung die neuesten Stoffe für gegenwärtige Saison, von
den einfachsten bis zu den feinsten Qualitäten, zu den äußerst billigen Preisen.

B i t t e.

*3.2. Der Unterzeichnete sieht sich veranlaßt, die verehrlichen Einwohner von Karlsruhe und der Umgebung zu bitten, Nichts ohne seine ausdrückliche Einwilligung zu borgen, da er für das Erbörge nicht einstehen kann.

Oberkirch, den 2. November 1871.

Phil. Staatsmann, Diacon.

Lebewohl!

* Allen Freunden und Bekannten, von denen wir vor unserer Abreise nach Amerika nicht persönlich Abschied nehmen konnten, sagen wir ein herzliches Lebewohl.

Mühlburg, den 4. November 1871.

Karl Weber.
August Weber.
Karoline Weber.

Geschäfts-Übergabe und Empfehlung.

2.1. Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich das von meinem seligen Mann und mir bisher geführte Metzger-Geschäft meinem Sohne Ernst Herlan unterm Heutigen übergeben habe.

Dankend für das uns seit einer langen Reihe von Jahren in reichem Maße geschenkte Vertrauen, bitte ich, dasselbe meinem Sohne fernerhin bewahren zu wollen.

J. Herlan, Metzgers Wittwe.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, empfehle ich mich unter der Zusicherung, daß es mein Bestreben sein wird, meine werthen Kunden jederzeit mit frischer Waare reell zu bedienen.

Karlsruhe, den 4. November 1871. Hochachtungsvoll

Ernst Herlan, Metzger,
Zähringerstraße 35.

Christ. Oertel,

Kronenstraße 25,

empfehle zu billigsten Preisen sein großes Lager in:

**Tuch, Buckskin, Paletotstoffen,
Thybet, Orleans, Alpaca,
Kleiderstoffen, Flanell,
Baumwollzeugen, Bettzeugen,
Barchent und Drill,
seidenen Foularde, Cachenez,
Frauenjachen und Flanellhemden u. u.**

NB Eine große Partie Flanellhemden bei Abnahme von 1/2 Duzend zu 1 fl. 45 fr. per Stück.

Gottfried Wagner,

Schuhfabrikant aus Balingen,

empfehle zur Messe sein schon längst bekanntes Lager in allen Sorten Zeug- und Lederstiefeln für Damen, Mädchen und Kinder.

Bude: Theaterseite, Schloßreihe.

Der Laubfroschkalender

für 1872 ist da. Preis 9 fr.

Zu haben bei sämtlichen Buchhändlern und Buchbindern.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 6. d. M. Vortrag von Herrn Dr. Speemann über „Telegraphie“!
Der Vorstand.

Vorläufiges Wochenrepertoire des Groß. Hoftheaters.

Donnerstag: Oberon.
Freitag: Die Widerspenstige. Ausreden lassen!
Mittwoch (in Baden): Die Lebendmädchen.
Donnerstag: Die Hochzeit des Figaro.
Freitag: Zum Vortheil der Pensionsanstalt: Gruenseer.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

2. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 8"	Nord	unw. kl.
12. Mitt.	+ 5	27" 9"	"	"
6. Abds.	+ 2 1/2	27" 9"	"	"
3. Nov.				
6 U. Morg.	+ 3	27" 9"	Nord	trüb
12. Mitt.	+ 4 1/2	27" 9"	"	"
6. Abds.	+ 3	27" 9"	"	"

Billigste Preise!

Fr. Distelhorst,

179 Langestraße 179,

empfehle sein mit dem Neuesten reich assortirtes Lager angefangener und fertiger Buntstickereien auf Stramin, Tuch und Leder.

Ebenso das Neueste in geschnitzten Holzwaaren, feinen Lederwaaren, Korbwaaren, Marmor- und Phantasie-Gegenständen, eingerichtet zum Montiren mit Stickereien.

Anfertigung von Applications-Arbeiten und Zeichnungen auf Tuch und Leder in jedem beliebigen Genre.

Billigste Preise!

Größte Auswahl!

Größte Auswahl!

Mittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt
Nr. 41 vom 31. Oktober 1871.

Gesetz, betreffend die Zurückzahlung der auf Grund des Gesetzes vom 21. Juli 1870 aufgenommenen fünfprozentigen Anleihe. Vom 28. Oktober 1871.
Gesetz, betreffend die Kontrolle des Reichshaushaltes für das Jahr 1871. Vom 28. Oktober 1871.
Bekanntmachung, betreffend die Ernennung der Bevollmächtigten zum Bundesrathe. Vom 18. Oktober 1871.

Bielefelder Leinwand!
Gebrüder Becker,
Fabrikanten aus **Derlinghausen bei Bielefeld,**
empfehlen während der Messe ihr bekanntes Lager in Leinen, Taschentüchern, Drell- und Damast-Gedecten, Hemden-Einsätzen u. zu den billigsten aber festen Preisen.
Verkaufsort: Hotel zum **Goldenen Adler**, Karl-Friedrichstraße, 1. Stock.

! Zur gefl. Beachtung!

In meinem Kurz-, Galanterie-, Glas-, Porzellan- und Kinderspielwaaren-Geschäft findet während der Messe eine

Große Preisermäßigung

statt.

Louis Ullmann,
46 Langestraße 46.

Doppelseitige Marfalfseite, mit Firma versehen!

Großes

Schuhwaaren-Lager

von

J. Wacker aus Stuttgart.

Zur jetzigen Messe bringe ich einem hohen Adel und hochverehrten Publikum mein schon seit 20 Jahren bestehendes Waarenlager in empfehlende Erinnerung unter dem erge'entsten Anfügen, daß ich wie bisher bestrebt sein werde, meine geehrten Abnehmer auf's Neollste und Billigste zu bedienen.

Mein Lager ist reichhaltigst assortirt in:

1. Kalbleder- und Barchette-Herrenstiefeln (auch mit Doppelsehlen) in allen Größen,
2. Damenstiefeln, gewöhnliche, feine und feinste Sorte,
3. " in Kidleder mit Kork- und Doppelsehlen,
4. Kinderstiefeln in allen Größen und Qualitäten,
5. Winterpantoffeln für Herren und Damen,
6. Filzstiefeln in großer Auswahl.

Hochachtungsvoll

J. Wacker.

Doppelseitige Marfalfseite, mit Firma versehen!

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. **Oberon.** Feenoper mit Ballet in 3 Akten von C. M. von Weber. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 7. Nov. IV. Quart. 122. Abonnementsvorstellung. **Die Widerspenstige.** Lustspiel in 4 Akten von Shakespeare. Fingerrichtet von Deinhardstein. Zum 1. Male wiederholt: **Ausreden lassen!** Lustspiel in 1 Akt von Ben. d. r. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 8. Nov. Theater in Baden. **Die Lebensmüden.** Lustspiel in 5 Akten von Raupach. Anfang 7 1/2 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote.

- 4. Nov. Wilhelm Frey von Degglingen, Geometer in Lhengen, mit Elise Lober von hier.
 - 4. " Friedrich Stöckel von hier, Photograph in Laidach, mit Marie Köppling de Körpach von Dettl, Leiser Comitat
 - 4. " Wilhelm Oberwies von hier, Kellner in Bruchsal, mit Josefine Kauf von Straßburg.
 - 4. " Johann Tammert von Ringoltsheim, Kammerdiener hier, mit Agnes Kränze von Wintshlag.
 - 4. " Christof Weber von Langenalb, Großh. Stadtdiener hier, mit Margaretha Häftele, verwitwete Weber von Langenalb.
 - 4. " Paul Dietzche von Lottin, Diener hier, mit Marie Köhler von Reichenbach.
 - 4. " Alexander Koch von Staufen, Mechaniker hier, mit Marie Köhler von Schwenningen.
 - 4. " Karl Friedrich Schnabel von Blumberg, Maschinenteiler hier, mit Maria Anna Anselm von Stedach.
 - 4. " Georg Clemens Anselm von Freiburg, Tanzlehrer hier, mit Mathilde Steinacher von Herbertingen.
 - 4. " Johann Horn von Neundorf, Schiedrichter hier, mit Johanna Kießinger von Dablrchen.
 - 4. " Jakob Ulber von Sulzfeld, Schlosser hier, mit Johanna Scheffel von Sulzfeld.
 - 4. " Jakob Feinz von Spöck, Schuhmacher hier, mit Elisebeth Großkopf von Unterwarzach.
 - 4. " Karl Eggenferger von Hiltzbach, Eisenbahnarbeiter hier, mit Anna Deedl, verwitwete Schellendorf von Heidelberg.
 - 4. " August Beck von hier, Eisenbahnarbeiter in Ruchbach, mit Katharina Stengler von Bisingen.
 - 4. " Michael Uhl von Linz, Landwirth, mit Salomea Schneider von Linz.
 - 4. " Heinrich Kechhammer von Gaggenau, Wagner hier, mit Crescentia Freist von Gittingen.
 - 4. " Franz Gäurer von Bruchsal, mit Katharina Oberst von Unterwiesheim.
 - 4. " Wilhelm Wüllig von Dietzheim, Schultheiß in Groß-Jagersheim, mit Friederike Hellmich von hier.
 - 4. " Severin Starz von Ringoltsheim, Ländler hier, mit Barbara Wismer von Canau.
 - 4. " Friedrich Krebs von Kollingen, Schlosser in Weiertheim, mit Franziska Werlinger von Wölkersbach.
 - 4. " Christian Frey von Kniezingen, Tagelöhner in Kniezingen, mit Karoline Zinker von Großsachsen.
 - 4. " Leo Kamenz von Neuthe, Quartiermeister hier, mit Franziska Raab von Hambruden.
- beschliefungen:**
- 4. Nov. Dionis Ody von Moos, Eisenbahnarbeiter hier, mit Katharina Fajler von Diefenbach.
 - 4. " Ludwig Feinrich Kleiser von hier, Hafnermeister hier, mit Katharina Stöckel, verwitwete Künninger von hier.
 - 4. " Friedrich Wankmüller von hier, Goldarbeiter hier, mit Marie Fash von hier.
- Geburten:**
- 2. Nov. Wilhelm, Vater Ludwig Greth, Schlosser.
 - 3. " Friedrich, Vater Jakob Daub, Zimmermann.
- Todesfälle:**
- 4. Nov. Friedrich Saar, Restaurateur, ein Eheemann, alt 44 Jahre.
 - 4. " Karoline Haug, alt 70 Jahre, Ehefrau des Mantreballers Haug.
 - 4. " Anna Kempff, alt 70 Jahre, Wittve des Oberrechnungsrathes Kempff.

Brennholzpreise

von

Geb Brüder Gehrlein in Maximiliansau:

Buchen, gesägt und gespalten	per Zentner	fl. 48 fr.	franco Karlsruhe bei Abnahme von mindestens 24 Zentnern;
Fichten, " " " " "	"	fl. 42 fr.	
Buchen Scheitholz	Klafter	24 fl. — fr.	ab hier Fuhrlohn nach Karlsruhe beträgt: für Buchenholz per Klafter 2 fl. 30 fr., für Fichtenholz per Klafter 2 fl., für Fichtenholz per Klafter 2 fl.
Birken " " " " "	"	18 fl. — fr.	
Fichten " " " " "	"	12 fl. — fr.	
Eichen " " " " "	"	12 fl. — fr.	
" Klobholz, kurz gesägt	"	7 fl. — fr.	
" Abholz	Wagen	7 fl. — fr.	
gemischtes Abholz	"	6 fl. — fr.	
eigene Rinden	"	5 fl. — fr.	
" Hauspäne	"	5 fl. — fr.	
" Schnitzspäne	"	5 fl. — fr.	
forstene Späne zum Anfeuern	"	4 fl. — fr.	

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebnste Anzeige, daß ich unterm Heutigen meine **Wirthschaft Akademiestraße 30** eröffnet habe. Indem ich meine reinen Weine, einen guten Stoff **Schuberg'sches Bier**, sowie warme und kalte Speisen empfehle, lade ich unter Zusicherung einer aufmerksamen Bedienung meine geehrten Gönner zum Besuche der Wirthschaft ein. Karlsruhe, den 4. November 1871.

Mit Hochachtung
Friedrich Stoffleth.

Karlsruher Wochenschau.

- Sonntag den 5. November:**
- Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
 - Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinreliefs befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangengebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im oberen Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)
 - Großh. Hoftheater: "Oberon." Feenoper mit Ballet in 3 Akten von C. M. von Weber.
 - Katholischer Gesellenverein: Theatervorstellung. Anfang halb 8 Uhr.
- Montag den 6. November:**
- Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
 - Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
 - Cäcilienverein: Orchesterkonzert im großen Concertsaale. Anfang 7 Uhr.
 - Arbeiterbildungsverein: Vortrag von Herrn Dr. Spemann über: "Telegraphie."
- Dienstag den 7. November:**
- Großh. Hoftheater: "Die Widerspenstige." Lustspiel in 4 Akten von Shakespeare. Fingerrichtet von Deinhardstein. Zum ersten Male wiederholt: "Ausreden lassen." Lustspiel in 1 Akt von Benedit.
- Mittwoch den 8. November:**
- Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
 - Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
- Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).**
- Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.
- 155. Ahnenrath, von Joseph Fuchs in München.
 - 158. Inneres der Kirche im Kloster Maulbronn, von Ludwig Dittweiler.
 - 162. Frühling, von H. von Dircksdorf-Dehm.
 - 163. 26 Zeichnungen, Motive nach der Natur aus Tirol, von F. K. v. Nietmüller.
 - 164. 3 Dessinen, von Denselben.
 - 165. Das Kloster Bebenhausen, von Denselben.
 - 166. Menschlein am Bodensee (Rehzeichnung), von Denselben.
 - 167. Zubringliche Gäste, von F. Heimerding in Hamburg.
 - 168. Sommer- und Herbstfrüchte, von Denselben.
 - 170. Porträt, von F. Nebel in Darmstadt.
 - 171 u. 172. Früchte und Blumen von F. Heimerding in Hamburg.
 - 173-176. 4. Delgemälde aus der Niederländischen Schule (Privatguthum).
 - 177. Thierstudie, von G. F. Deller (Privatguthum).
 - 178. Zeichnung (Landschaft); von Denselben (Privatguthum).
 - 179. Architekturmetrie, von L. Dittweiler.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlosskiche) ist mit Ausnahme der Sonntags- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Nur Sonntags und Mittwochs zu den gleichen Stunden: Sammlung des kunstgewerblichen Unterrichts im oberen Saale: Gipsabgüsse aller Kunstgötzen, neue Beschneidwerk, Handzeichnungen und Photographien. 23 Blatt Pracht-Photographien von A. Braun in Dornach, Landschaft und Architektur aus dem Elsass. Im Privatbesitz.

Permanente Ausstellung landw. Lehrmittel (Kriegsstrasse, im Gartenpavillon des großh. Schlosses, Herrenstrasse), geöffnet Sonntag, Dienstag und Freitag von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr. Eintritt unentgeltlich.

3 Hietergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Abon. 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

